

# Begeistert von Betonkunst und Kirchenpracht

Verein für Denkmalschutz schätzt Unimensa ebenso wie Stengels Ludwigskirche

**Saarbrücken.** Nackter Beton und knallige Farben – das ist die denkmalgeschützte Mensa der Uni. Vor dem Rummel zum gestrigen Semesterauftakt, als wieder Tausende den Bau bevölkerten, nutzte der Saarländische Verein für Denkmalschutz (Vereinigung Ludwigskirche) den vorigen Freitag für eine Besichtigung.

Vorstandsmitglied Wolfgang Klöppelt verfolgte früher als Geschäftsführer des Studentenerwerks den Werdegang des Bauwerks – von der Planung bis zur Fertigstellung und darüber hinaus. So kannte er zu fast jedem Winkel des Gemeinschaftswerks des Architekten Walter Schrepff und des Bildhauers Otto H. Hajek eine Geschichte.

Wer weiß schon, dass der Architekt mit entsprechend gestalteten Bodenplatten jedem Tisch im Raum exakt seinen Platz zuwies. Oder wo in der Mensa Bildhauer Hajek einst am liebsten speiste. Der Verein erweitert nicht nur den Horizont seiner Mitglieder. Er kämpft für Denkmäler und einen Städtebau, der architektonisches Erbe bewahrt – oder wiederherstellt. Der Erlös



**Wolfgang Klöppelt (rechts) stellt Vereinsfreunden die denkmalgeschützte Mensa der Universität des Saarlandes vor.** Foto: Becker&Bredel

aus dem Verkauf von Seidentüchern, den der Verein organisiert, soll die Wiederherstellung der Fürstenloge in der Ludwigskirche mitfinanzieren. Das Seidentuch entwarf der saarländische Künstler Karlheinz Kügler im Auftrag des Vereins. Das Kügler-Tuch zeigt Saarbrücker Denkmäler. Das vom Künstler signierte Tuch gibt es für 42,80 Euro am Verkaufsstand in der Ludwigskirche oder beim Verein. *wild*

## AUF EINEN BLICK

**Name:** Saarländischer Verein für Denkmalschutz e.V. (Vereinigung Ludwigskirche)

**Mitgliederzahl:** 48

**Kontakt:** Telefon (06897) 70 01 (Heidi Kügler).

**Internet-Auftritt:** Ende des Jahres ist der Verein unter [www.denkmalschutz-saarland.de](http://www.denkmalschutz-saarland.de) im Netz *wild*